Gymnasium Veitshöchheim
Staatliches wirtschafts- und naturwissenschaftlich technologisches und sprachliches Gymnasium
Günterslebener Str. 45
97209 Veitshöchheim
Telefon: 0931/61947-0
Telefax: 0931/61947-35

Veitshöchheim, den 04.10.2023

Betriebspraktikum der neunten Klassen vom 17.07. bis 19.07.2024
(vorausgesetzt die Pandemie-Regeln lassen dies in diesem Zeitraum zu)

Sehr geehrte Damen und Herren,

da wir meinen, dass viele Einsichten und Erkenntnisse nur über tatsächliche Erfahrungen gewonnen werden, wollen wir unseren Jugendlichen das Kennenlernen der Betriebswirklichkeit ermöglichen.

Das Betriebspraktikum ist u.a. ein wesentlicher Bestandteil des Faches Wirtschaft und Recht an unserem Gymnasium. Ein wichtiges Ziel dieses Faches ist es, die Schüler an die Arbeits- und Wirtschaftswelt heranzuführen.

Um diese Maßnahme zu realisieren, sind wir allerdings auf Ihre freundliche Hilfe angewiesen, indem Sie uns Praktikumsplätze für unsere Schüler zur Verfügung stellen. Es hat sich dabei als besonders effizient erwiesen, wenn die Schüler unter der Betreuung einer Fachkraft vorwiegend selbstständig praktizieren können.

Wir bitten Sie deshalb zu prüfen, ob Sie auch in Ihrem Betrieb Praktikanten aufnehmen können. Der Praktikant soll fünf Tage (mindestens 35 Arbeitsstunden) in Ihrem Betrieb hospitieren und dabei möglichst viel vom Alltag eines Betriebes und der darin beschäftigten Menschen kennen lernen.

Im Hintergrund unserer Bemühungen steht das pädagogische Anliegen, die Schüler schrittweise und möglichst realistisch auf ihre späteren Aufgaben und Tätigkeiten in der Berufswelt vorzubereiten.

Die Schüler sind während des Praktikums sowohl haftpflicht- als auch unfallversichert (siehe Merkblatt Informationen für Betriebe).

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser pädagogisches Anliegen unterstützen könnten, und sehen Ihrer Antwort mit Interesse entgegen. Es genügt uns im Falle des positiven Bescheides, wenn Sie das Formular am Ende dieses Schreibens an die Schule zurücksenden oder faxen.

Mit freundlichen Grüßen ,

(B. Ruhl, J. Hassel)

Anlagen:
- **Merkblatt (Informationen für Betriebe**)
- **Rückantwort an die Schule**

Gymnasium Veitshöchheim
Staatliches wirtschafts- und naturwissenschaftlich technologisches und sprachliches Gymnasium
Günterslebener Str. 45
97209 Veitshöchheim
Telefon: 0931/61947-0
Telefax: 0931/61947-35

Informationen für Betriebe

1. Ziele des Betriebspraktikums

Im Fach Wirtschaft und Recht sollen die Schüler zur Arbeits- und Wirtschaftswelt hingeführt werden. Die Bemühungen im Unterricht werden jedoch erst dann sinnvoll, wenn Beobachtungen, praktische Tätigkeiten und Erfahrungen in der Wirklichkeit der Betriebe die Grundlage für das schulische Tun bilden. Nur so können falsche Erwartungen und Entscheidungen zum Nachteil der Jugendlichen und der Betriebe weitgehend vermieden werden.
Auf der Grundlage der schulischen Richtlinien sollen die Schüler die beruflichen Anforderungen kennen und beurteilen lernen und einen Einblick in wirtschaftliche Tatbestände und Zusammenhänge erhalten.
Diese recht allgemeinen Zielsetzungen können für ein Betriebspraktikum in vierfacher Hinsicht konkretisiert werden.

Die Praktikanten sollen
- einen Einblick in die Funktion von Betrieben erhalten,
- Hilfen bekommen für eine sachlich begründete Berufswahlentscheidung,
- erkennen und überdenken, was ökonomisches Handeln für den Betrieb, den einzelnen und die Gesellschaft bedeutet,
- grundlegende Arbeitstugenden, wie Pünktlichkeit, Konzentration, Zuverlässigkeit, Fleiß, die Bereitschaft und Fähigkeit zur Kooperation usw., in ihrer Bedeutung erfassen.

Nur auf dem Boden einer sachlichen Kooperation zwischen Schule und Wirtschaft können diese Ziele mit Aussicht auf Erfolg angestrebt werden. Dies setzt natürlich auch eine Offenheit der Schule für betriebliche Vorstellungen voraus.

2. Gesetzlichen Grundlagen

Das Betriebspraktikum ist eine schulische Veranstaltung. Befreiungen der Praktikanten erteilt der Schulleiter.
Als Schulzeit gilt die Arbeitszeit der Betriebe (mindestens 35 Stunden in der Woche). Die Praktikanten unterliegen somit der betrieblichen Ordnung. Dies gilt insbesondere für die Sicherheitsvorschriften, die Weisungsbefugnis der betrieblichen Betreuer, die Verschwiegenheitspflicht und für Krankheitsfälle.

Gymnasium Veitshöchheim
Staatliches wirtschafts- und naturwissenschaftlich technologisches und sprachliches Gymnasium
Günterslebener Str. 45
97209 Veitshöchheim
Telefon: 0931/61947-0
Telefax: 0931/61947-35

3. Versicherungsschutz

Da das Betriebspraktikum den Charakter einer schulischen Veranstaltung hat, gelten die Bestimmungen der Schülerunfallversicherung. Zusätzlich wurde noch eine private Unfallversicherung für die Zeit des Praktikums abgeschlossen.
Weiter hat die Schule für jeden Praktikanten eine Haftpflichtversicherung für die Dauer des Praktikums abgeschlossen. Diese regelt die Schäden, die die Praktikanten verursachen. Bei jedem Versicherungsfall ist die Schule oder der betreuende Praktikumslehrer umgehend zu benachrichtigen.

4. Gesundheitszeugnis

Jugendliche, die im Rahmen des Praktikums Tätigkeiten nach § 17 des Bundesseuchengesetzes ausüben, z.B. Bäcker, Metzger, Köche, VerkäuferInnen im Nahrungsmittelhandwerk usw., haben sich vor dem Praktikum einer amtsärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Das entsprechende Zeugnis legen sie bei Praktikumsantritt vor

5. Durchführung

Da die Schüler zum ersten Mal mit der betrieblichen Realität konfrontiert werden, ist es ratsam, sie im Rahmen einer Kurzeinführung über Sicherheitsvorschriften, betriebliche Ordnungen und organisatorische Details (Mittagessen usw.) zu informieren.

Die Praktikanten sollten gleich zu Beginn einem betrieblichen Betreuer zugewiesen werden, der sie einweist, beaufsichtigt und ihre Fragen beantwortet. Die besten Erfahrungen zeigen sich in der Regel dort, wo die Schüler an einem eigentlichen Arbeitsplatz selbstständig praktizieren konnten. Das ist nicht in allen Betrieben möglich. Müssen die Tätigkeiten vom Facharbeiter selbst ausgeführt werden, so ist es vorteilhaft, die Praktikanten durch Informationen und die Übertragung einfacherer Tätigkeiten teilhaben zu lassen. Entscheidend ist in jedem Fall die Aufgeschlossenheit des betrieblichen Betreuers.
Gegen Ende des Praktikums bietet sich eine Betriebsführung an, die die Praktikumstätigkeit im gesamtbetrieblichen Zusammenhang zeigt und damit einen Einblick in die Funktion des Betriebes vermittelt. Anschließend könnten in einem Abschlussgespräch wichtige betriebliche Aspekte angesprochen und die restlichen Fragen geklärt werden.

Die Praktikumserfahrungen werden im nachfolgenden Unterricht gesammelt, geordnet, strukturiert und überdacht. Materialien aus den Betrieben wären dabei eine große Hilfe.

Rückantwort

Gymnasium Veitshöchheim **Fax: 0931/61947-35**
Herrn Hassel, Herrn Ruhl,
Günterslebener Str. 45
97209 Veitshöchheim

Betriebspraktikum der neunten Klassen des Gymnasiums Veitshöchheim

Wir sind bereit, im Rahmen des Betriebspraktikums des Gymnasiums Veitshöchheim (vorausgesetzt die Pandemie-Regeln lassen dies zu) in der Zeit

vom 15.07. bis 19.07.2024

für den Schüler / die Schülerin .....

der Klasse 9 ……

einen Praktikumsplatz zur Verfügung zu stellen.

Anschrift des Betriebes: .....

.....

.....

Betreuer im Betrieb: .....

Telefon: .....

....
(Datum) (Unterschrift)

Bitte an die Schule zurückgeben!